

Bremerhaven

Weser-Strandbad: Gutachten liegt vor

18.03.2014 - 11:50 Uhr



Mitte. Ein Gutachten über die Gefahren des Schwimmens im Weser-Strandbad soll in den kommenden Tagen über das Badeverbot entscheiden. Eigentlich bereits für Ende 2013 angekündigt, liegt es erst jetzt dem Magistrat vor. „Wir befinden uns in den Schlussabstimmungen“, sagt Robert Haase, Geschäftsführer der Bremerhavener Bädergesellschaft.

Wie das Gutachten des Instituts Sisswa ausgefallen ist, will Haase zu diesem Zeitpunkt noch nicht sagen. Die Verzögerung des Gutachtens erklärt er mit der schwierigen Untersuchung. „Das Schwimmen im Weser-Strandbad ist ein sehr komplexes Thema. Der Sachverständige musste viele Gespräche mit Behörden führen und die Lage rechtlich bewerten“, so Haase.

Im vergangenen Sommer hatte das Umweltressort des Senats die Landesverordnung zur Regelung des Gemeingebrauchs geändert: Abgesehen von gefährlichen Bereichen wie Klärwerksleitungen oder Hafeneinfahrten ist das Schwimmen in der Weser dadurch theoretisch erlaubt worden. Das Badeverbot im Weser-Strandbad wurde über die Hausordnung aufrechterhalten. „Hätte man es erlauben wollen, wäre das längst geschehen“, meint Weserschwimmer Harm Ahlers, der sich seit Jahren gegen das Verbot stark macht. „Laut Gesetz gehört das Baden dort zum freiheitlichen Grundrecht.“ Ahlers verweist auf andere Flussbäder: In Kleinensiel oder Harriersand gebe es trotz Strömungen und Schiffsverkehr kein Badeverbot.

Sicherheit wird geprüft

Weiter meint Ahlers, dass ein 2003 vom Franzius-Institut angefertigtes Gutachten zum selben Thema übergangen werde. „Darin wurde festgestellt, dass zwar Gefahren bestehen, diese für ein Verbot aber nicht ausreichen“, so Ahlers. Laut Haase sei das alte Gutachten Ausgangspunkt für

die erneute Untersuchung gewesen. „Die Ergebnisse werden mit eingepflegt“, so Haase. Der Sachverständige habe sich auf die Bade- und Verkehrssicherheit im Bereich an der Mole konzentriert. (led)

[Artikel drucken](#)

 Teilen

 Tweet



Das könnte Sie auch interessieren



Neuer Nutzer für Tanzschule gesucht

Ehemaliges Beer-Gebäude an der Elbestraße steht immer noch leer. [Mehr...](#)



Nerviges Hüftgold schmilzt wie Eis in der Sonne

Stars und Promies verloren bereits 12kg in 2 Wochen durch diesen einfachen Trick! Video hier ansehen und endlich abnehmen! [Mehr...](#)

ANZEIGE 



Goslarer kauft die alte „Alex“

Unternehmer will aus Bark ein Hotel- und Veranstaltungsschiff machen. [Mehr...](#)



Die Kasba wird wieder gerockt

Kein Massengeschmack mehr: Legendäre Kultdisco macht mit neuem Konzept weiter. [Mehr...](#)



Urlaub ist Frankreich!

Gestalten Sie Ihren Urlaub à la carte auf Urlaub-ist-Frankreich.de. [Mehr...](#)


ANZEIGE 



Nordseelauf: Erst jubeln, dann laufen

Wremer Etappe startet wegen des Deutschland-Spiels mit Verspätung. [Mehr...](#)

[hier werben](#)

 powered by plista